

## Zielgruppen

- Menschen mit geistigen und/oder körperlichen Behinderungen (Erwachsene und Kinder)
- Menschen mit Autismus
- Menschen mit chronischen Erkrankungen
- Menschen mit psychischen Erkrankungen
- Kinder mit Verhaltensauffälligkeiten (ADS/ADHS)

## Unsere Angebote

- Tiergestützte Therapie und Fördermaßnahmen für Gruppen und Einzelpersonen
- Tiergestützte Aktivitäten für Menschen mit und ohne Handicap, für Gruppen und Einzelpersonen
- Lamawanderungen
- Eselswanderungen, Tierbegegnung, Kindergeburtstage, ...
- Tiergestützte Pädagogik für Schulen, Kindergärten...
- Teambuilding u. Leadershipmaßnahmen für Businesskunden, Führungskräfte-seminare,...

## Unsere Räumlichkeiten und örtliche Begebenheiten

- Zwei kleine Therapieräume
- Ein Natursnoezelenraum
- Großer Ausstellungs-, Veranstaltungs- und Schulungsraum (techn. Ausstattung auf Anfrage)
- Ein überdachter Begegnungsraum für Tierkontakt
- Stallungen
- Außenanlage des Birkenhofs
- Angrenzendes Naturschutzgebiet Fritschlach

Die aktuellen Angebote und Projekte entnehmen Sie unserer Homepage:  
[www.birkenhof-karlsruhe.de](http://www.birkenhof-karlsruhe.de)

## Kontakt und Terminvereinbarung:

Christiana Schmitt  
Telefon  
+49 (174) 219 7040  
E-Mail  
[info@tiergestuetzte-betreuung.de](mailto:info@tiergestuetzte-betreuung.de)

Ines Schulz-Fragel  
Telefon  
+49 (171) 881 3556  
E-Mail  
[ines@theratier.de](mailto:ines@theratier.de)



[www.birkenhof-karlsruhe.de](http://www.birkenhof-karlsruhe.de)



# Tiergestützte Interventionen

Der Birkenhof  
Begegnungsraum für Mensch und Tier  
in Karlsruhe

Mit vollster Unterstützung:



[www.cent-hinterm-komma.de](http://www.cent-hinterm-komma.de)





## Der Birkenhof

Der Birkenhof ist ein Treffpunkt am Stadtrand Karlsruhe und doch inmitten der Natur. Durch die unterschiedlichen Tierarten, die Lage und die Räumlichkeiten bietet er vielfältige Möglichkeiten der tiergestützten Intervention.

Der Umgang mit Tieren in natürlicher Umgebung fördert das ganzheitliche Lernen. Wahrnehmung mit allen Sinnen, Anbahnen von Beziehungen, Kontaktaufnahme auf unterschiedliche Art und Weise.

## Tiergestützte Interventionen

Darunter zählen:

- Aktivitäten mit Tieren
- Tiergestützte Pädagogik
- Tiergestützte Therapie und Förderung

durch qualifizierte und speziell ausgebildete Fachkräfte mit Unterstützung und Begleitung durch die Tiere.

## Mit welchen Tieren arbeiten wir?

Lamas	ruhige Ausstrahlung, neugierig, sanft und zurückhaltend
Hunde	freundlich, mit einem hohen Aufforderungscharakter
Esel	ruhig, freundlich und spiegeln das Verhalten des Gegenübers
Ziegen	neugierig, kontaktfreudig, gelehrig
Schafe	freundlich, zurückhaltend
Pferde	kontaktfreudig, gutmütig, kraftvoll, lernwillig
Geflügel	gut zu beobachtendes Komfortverhalten, aktiv
Kleintiere	freundlich, gut zu beobachtendes Komfortverhalten, zurückhaltend

## Zielsetzung in der Therapie mit Tieren

Im engen Kontakt mit den Tieren kommt es zur Wahrnehmungsförderung durch die Anregung aller Sinne:

- taktile Erfahrungen durch berühren, streicheln und pflegen des Tieres. Aber auch durch den Umgang mit Naturmaterialien während der gesamten Begegnung, da diese Begegnungen im Stall und in natürlicher Umgebung stattfinden

- visuell, auditiv, als auch olfaktorische Wahrnehmung

- vestibulär (Gleichgewicht) und propriozeptiv (Muskelsinn), beim Gehen mit dem Tier und auch das Spüren der unterschiedlichen Bodenbeschaffenheiten, unebene Flächen im Wald und auf Wiesen, Überwinden von natürlichen und unnatürlichen Hindernissen mit und ohne Tier, das Halten und Führen des Tieres...

Außerdem Förderung des Körperbewußtseins, Raum-Lage-Orientierung und Körperkoordination durch Arbeiten am Tier und mit dem Tier, als auch bei der Stallarbeit. Darüberhinaus Steigerung der Motivation und Freude an der Bewegung, Förderung von Fein- und Grobmotorik beim Füttern, Führen, Halftern und anderen Arbeiten rund um das Tier.

## Förderziele im kognitiven und sozio-emotionalen Bereich

- Lernen von Sozialverhalten, ausüben und erleben
- Anregung zur Kommunikation durch den Tierkontakt, Förderung von Sprache und Sprechbereitschaft
- Umgang mit Nähe und Distanz
- Aufbau von Selbstvertrauen und Selbstwertgefühl z. B. beim erfolgreichen Laufen des Parcours, Steigerung und Training von Konzentrations- und Ausdauer, Lern- und Leistungsbereitschaft, Merk- und Reaktionsfähigkeit
- Aufbau von zwischenmenschlichen Beziehungen durch Beziehungsaufbau zum Tier, Überwinden von Ängsten und Aufbau von Vertrauen
- Das Zulassen von Nähe durch das Tier und eventuell auch wieder zum Menschen
- Abbau emotionaler Spannungszustände
- Kontaktaufnahme mit einem Lebewesen, dadurch werden spontane Gefühlsäußerungen hervorgerufen
- Ruhe finden beim Beobachten und Umgang mit Tieren
- Lernen, eigene Grenzen und die des Tieres wahrzunehmen und auch zu akzeptieren

